

	<p>Object: Heimkehr des verlorenen Sohnes</p> <p>Museum: Stiftung Christliche Kunst Wittenberg Schlossplatz 1 06886 Lutherstadt Wittenberg (03491) 401146 stiftung@christliche-kunst- wittenberg.de</p> <p>Collection: Kunst der Nachkriegszeit (1945-1964)</p> <p>Inventory number: S/PSi/1960/1</p>
--	---

Description

Kreidezeichnung von Paul Sinkwitz (1899-1981) aus dem Jahr 1960.

Dargestellt sind zwei Männer: Links ein jüngerer Mann nach rechts, in verschlissener Kleidung und kaputten Schuhen, in der rechten Hand, die kraftlos nach unten neben dem Körper hängt, ein Hut. Der Kopf ist nach vorne gebeugt, mit dem linken Unterarm verdeckt er seine Augen.

Rechts ein älterer Mann, der auf den jüngeren nach links zugeht. Er umfängt ihn mit offenen Armen.

Signiert unten rechts: "Paul Sinkwitz". Am Blattrand unteren rechts: "Bi 2 Heimkehr d. verl. Sohnes I". Wasserzeichen unten links.

Werkverzeichnisnummer: 485

Basic data

Material/Technique:

Kreidezeichnung

Measurements:

Bild: 35,0 x 29,0 cm, Blatt: 48,6 x 44,0 cm

Events

Drawn

When 1960

Who Paul Sinkwitz (1899-1981)

Where

Keywords

- Drawing
- Father
- Gleichnis
- Kreidezeichnung
- Man
- New Testament
- Son

Literature

- Ostdeutsche Galerie Regensburg (Hrsg.) (1979): Paul Sinkwitz: Bilder, Zeichnungen, Druckgraphik (zum 80. Geburtstag). Regensburg, Nr. 485
- Sinkwitz, Peter (Hrsg. u. bearb.) (2002): Paul Sinkwitz. Schriftkünstler, Maler und Grafiker. Dresden, Nr. 485